

Der Hochheimer Bote



Gemeinsam für Hochheim

Oberbürgermeister Michael Kissel, Stadträtin Elke Stauch, SPD-Vorsitzender Timo Horst und Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion Jens Guth (v. l. n. r.) bei der Einweihung der neuen BIZ-Sporthalle.

Liebe Hochheimerinnen und Hochheimer,

sie halten die neuste Ausgabe des Hochheimer Boten mit einem veränderten Design in Händen. Der Hochheimer Bote hat für die SPD eine lange Tradition und wir wollen auf diesem Weg über die Arbeit der SPD-Ortsbeiratsfraktion und des Vorstands informieren.

Die kleine Fläche Ecke Dreihornmühlgasse und Bingerstraße (bei der Einfahrt zum Plus) war bis vor wenigen Wochen mit Unkraut übersät. Mittlerweile wurde der Platz auf Initiative der SPD gereinigt und im Hochheimer Ortsbeirat wurde ein SPD-Antrag eingereicht, der sich mit der weiteren Ausgestaltung des Platzes beschäftigt. Die SPD will an dieser Stelle eine gestalterische Verbesserung erreichen, ohne die Glascontainer zu verdrängen, die für viele Hochheimerinnen und Hochheimer ein nahes Entsorgungsangebot darstellen.

In der letzten Ortsbeiratssitzung haben wir als wesentliche Punkte die Umbenennung der Pfarrgasse in „Pfarrer Jobst Bodensohn-

Straße“ und die Ehrung unseres verstorbenen Ehrenbürgers, dem Heimatforscher Detlef Johannes, durch eine Gedenktafel oder einer Stehle beschlossen. Ersteres bedarf noch der Zustimmung des Stadtrates.

Sollten Sie Anregungen oder Ideen für die Arbeit der SPD oder der Ortsbeiratsfraktion haben, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung. Wir freuen uns auf ihre Rückmeldung!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen des Hochheimer Boten.



Timo Horst
Vorsitzender der SPD Hochheim und
Stadtratsmitglied Worms

Liebe Hochheimer, liebe Hochheimerinnen,

nun haben wir schon wieder Herbst und denken dankbar und mit Freude an die gelungene Kerb und die wunderschöne Jubiläumsfeier für den „Starekasten“ in Lindenfels zurück. Beide Veranstaltungen haben gezeigt, dass die Hochheimer und Hochheimerinnen stolz auf ihren Stadtteil sind.

Damit das in Zukunft so bleiben kann, bin ich sehr froh darüber, dass der Ortsbeirat nunmehr am 11. Juni 2008 das Leitbild Worms-Hochheim verabschiedet hat. Die Erarbeitung dieses Leitbildes lag mir sehr am Herzen, damit die Hochheimer und Hochheimerinnen eine Richtlinie für die zukünftige Gestaltung unseres Stadtteils in Händen haben.

Am 21. September 2008 feierte der TuS Hochheim mit einem Festkommers das 125jährige Bestehen des Vereins. Herzlichen Glückwunsch unsererseits !

Sehr gerne teile ich mit, dass wir zusammen mit dem MGV Wiesoppenheim am

30. November 2008 um 16 Uhr im katholischen Jugendheim

zu einer Theateraufführung unter dem Titel „ Mit einem Klick ins große Glück“ einladen können.

Kartenvorbestellungen können, wie in den vergangenen Jahren auch, wieder bei mir unter der Telefonnummer 06241/78435 entgegengenommen werden.

Aktuelle Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Presse sowie auch unserem Schaukasten in der Binger Straße neben der Bushaltestelle.



Elke Stauch
Ortsbeiratsmitglied Hochheim und
Stadtratsmitglied Worms

So war die Hochheimer Kerb – Nachbetrachtung -

von Elke Stauch

Wie bereits erwähnt, war die Hochheimer Kerb - die verantwortlich vom MGV im Hof der „Alten Schule“ mit Beiträgen des evangelischen Posaunenchor Hochheim-Herrnsheim, Originellem von Heimer, dem Schreiner und Liedbeiträgen des MGV gestaltet wurde - ein voller Erfolg.



Nachdem traditionell schon donnerstags die Vernissage n der „Zehntscheuer“ einen großen Besucherandrang erlebte, kamen zur Kerbe-Eröffnung am Freitag prominente Besucher, wie Oberbürgermeister Michael Kissel und Landtagsabgeordneter Jens Guth.

Beim Kerbe-Spiel des TuS Hochheim spendete der SPD-Ortsverein dem gastgebenden TuS einen Fußball.

Sonntags dann nach dem gut besuchten Kerwe-Gottesdienst besuchte unser MdB Klaus Hagemann zusammen mit den Verantwortlichen des SPD Ortsvereins Hochheim sowohl den Hof der „Alten Schule“, um sich an den Gesangsbeiträgen zu erfreuen als auch das Sportgelände des TuS. Dort war Dieter Stein mit seiner Musik aus den 50 und 60-Jahren vielbeliebter Akteur.



Nicht unerwähnt bleiben soll die Mitwirkung Pfadfinder vom Stamm „Nibelungen“, welche sich um die vielen Kinder bei den Kerbeveranstaltungen sorgten.



Alles in allem eine unserem Stadtteil entsprechende kleine aber feine Kerwe-Veranstaltung.

Allen Akteuren nochmals herzlichen Dank!

„Mit einem Klick ins große Glück“

von Timo Horst

Die Theatergruppe des MGV Wiesoppenheim präsentiert, die kriminalistisch „angehauchte“ Komödie, „Mit einem Klick ins große Glück.“ Die Veranstaltung findet statt:

**am Sonntag, den 30.11.2008
im katholischen Jugendheim
Worms-Hochheim
(Celtestraße)**

Einlass ab 15:00 Uhr
Beginn: 16:00 Uhr
Mitglieder: 6,- €
Nichtmitglieder: 7,- €

Vorverkauf unter:
Tel.: 06241/78435
(Elke Stauch)
oder
Tel.: 06241/5026444
(Timo Horst)

Inhalt des Stückes:

Die chaotische Elisa leitet das Computerunternehmen Partnervermittlungsinstitut „Love-Klick“. Ihr schlechtes Namensgedächtnis lässt sie immer wieder Daten vertauschen

und Paare mit falschen Erwartungen zusammentreffen. Als großer Werbegag soll ein erfundenes Traumpaar präsentiert werden. So kommen Elias Ex und seine Putzhilfe ins Spiel.

Eine ganze Schar zwielichtiger Gestalten schaffen stets neue Verwicklungen, die letztlich zu einem überraschenden Ende führen.

Personen:

Silke Andres
Elisa Sommer (Agenturchefin)

Michael Kissel
Paul Sommer (Ex-Mann)

Martina Müller
Susi Süß (Putzfrau)

Peter Simons
Carlo Brallo (ihr Verlobter)

Gerlinde Charles
Nora Muck (Kundin)

Hans-Jürgen Hasch
Josef Strahler (Kunde)

Gerhard Hasch

Martin Glosser (Reporter und Inspektor)

Kurt Beck zu Besuch in Hochheim

von Timo Horst



Aktive der SPD Hochheim mit Kurt Beck: Timo Horst, Hans-Walter Martin und Thorsten Schmidt (v.r.n.l.)

Der Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz war anlässlich des 3. Tages der rheinland-pfälzischen SPD im DRK Berufsbildungszentrum. Der Landesvater nahm sich Zeit für einen kurzen Gedankenaustausch mit Vertretern der Hochheimer SPD.

Es hat sich mit Sicherheit gelohnt, denn der Landesverband unter der Führung von Generalsekretärin Heike Raab und Landesgeschäftsführer Stephan Wilhelm hatte sich viel Mühe gemacht und bot ein Programm für SPD-Mitglieder und Besucher von hohem Interesse auf.

**Zum Gedenken an Herrn
Detlev Johannes, Diplom-
Bibliothekar
(*7.1.1931 – + 11.05.2008)**

von Christoph Ringhoffer

Der Junge aus der Nachbarschaft sollte seinen Mitschülern in der Klasse des Rudi-Stephan-Gymnasiums den Ortsteil Hochheim einschließlich des Pfrimmparks näher bringen. Hierzu bat er Herrn Johannes um Auskunft, der dies sofort zusagte und am entscheidenden Tag sogar die Führung durch den „Karl-Bittel-Park“ übernahm.

Das war typisch für Herrn Johannes und eine der Facetten seiner Persönlichkeit, die Menschen, die mit ihm zu tun hatten, so sehr an ihm schätzten. Die freundliche Mitwirkung und persönliche Unterstützung vor allem bei heimatkundlichen Anliegen waren ihm ein besonderes Bedürfnis.

Hinzu kommt, dass er es gerne mit Menschen und insbesondere auch jüngeren Menschen zu tun hatte, wann immer sich die Gelegenheit bot. Dies hatte er noch als Leiter der Stadtbibliothek gerne genutzt,

wenn es darum ging Kinder für das Lesen, das „Kino im Kopf“, zu begeistern.



Detlev Martin Johannes

Die Mitbegründung der Heimatvereine in Hochheim und Pfiffligheim durch Detlev Johannes waren ein Glücksfall für beide Vereine. Mit hoher Professionalität bereitete Johannes heimat- und kulturgeschichtliche Themen auf –und dies in gleichermaßen verständlicher wie amüsanter Sprache. Eine Vielzahl von Artikeln in Büchern, Zeitschriften, Festschriften geben Zeugnis davon.

Das von ihm verfasste Buch zu Pfiffligheim und Hochheim (Alte Dörfer – neue Stadtteile) ist ein Geschenk für jeden Zugereisten und eine hervorragende Gelegenheit mit einem Buch in der Hand durch die Straßen der „neuen Heimat“ zu wandern.

Detlev Johannes verstarb sehr plötzlich im Alter von 77 Jahren im Mai 2008 und hinterlässt nach einem erfüllten Leben die Ehefrau, eine erwachsene Tochter und zwei Enkelkinder, die ihren Opa vermissen.

Der Junge aus der Nachbarschaft war auch beim letzten Gang zum Friedhof in Pfiffligheim dabei und trauerte mit einer großen Menschenmenge um Herrn Johannes, der sich in vieler Hinsicht für Menschen, für Hochheim und für Worms verdient gemacht hat.

Der Ortsverein Hochheim der SPD fühlt mit diesen Menschen und wird Detlev Martin Johannes in dankbarer Erinnerung halten.

Was lange währt... Neue Dreifeld-Sporthalle mit feierlichem Festakt eingeweiht

von Uwe Baatsch-Glaser

Nun steht sie also, die neue Schulsporthalle BIZ West. Politik, Planung sowie Verantwortliche der beteiligten Schulen und Vereine zeigten sich zufrieden mit der neuen Hallenlösung, die den Wormser Sport in Zukunft mehr Raum geben soll. Auf rund 2.000 Quadratmetern funkelnagelneuem Sportboden werden Diesterweg-Schule, Staudinger-Schule sowie Rudi-Stephan-Gymnasium und Wormser Vereine ab sofort Sport treiben können. Mit rund 2,8 Millionen Euro mussten Stadt und Land tief in die Tasche greifen, um der neuen Dreifeldsporthalle auf dem Gelände des Wormser Bildungszentrums endlich ein Gesicht zu geben. Schon seit den 70er Jahren sei um den Bedarf der neuen Halle - teils heftig - diskutiert worden, betonte OB Michael Kissel. Die jetzige Fertigstellung gebe ein Beispiel für die beharrlichen Planungsprozesse der Stadt, denn erst mit der Einführung der

Ganztagschulen habe das Projekt Dreifeldsporthalle BIZ West eine realistische Größe angenommen.



Ministerin Doris Ahnen und OB Michael Kissel mit den Schulleitungen.

Mit 1,55 Millionen Euro habe sich das Land an der neuen Sporthalle beteiligt, die sich zwar auf funktionale Standards beschränke, als zeitgemäße Sportstätte jedoch „außerordentlich gelungen“ sei, so Kissel. Auch die Initiative der rund 200 Quadratmeter großen Kletterwand, die die Stirnseite der neuen Halle ziert, kam bei Festgästen und Aktiven gut an. Mit tatkräftiger Unterstützung von Rudi-Stephan-Gymnasium und Wormser Alpenverein wurde das „hippe“ Sportgerät installiert, das die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Doris Ahnen als „eine beeindruckende

Gemeinschaftsleistung von Schule und Verein“, würdigte.



Die neue BIZ-Sporthalle

Die neue Halle leiste einen wichtigen Beitrag zur ganzheitlichen Bildung junger Schülerinnen und Schüler, so Ahnen. So gelte es nicht nur den Kopf, sondern den ganzen Menschen zu trainieren, betonte die Landesvertreterin, die im Schul- und Vereinssport wesentliche Eckpfeiler eines modernen Bildungssystems sieht. Zusammen mit OB Michael Kissel überreichte die Ministerin den symbolischen Hallenschlüssel an die Schulleiter Ute Huck (Staudinger-Schule), Simone Gnädig (Diesterweg-Schule) und Dr. Burkhard Keilmann (RSG).

SPD: Neugestaltung anstreben! Binger Straße- Ecke Dreihornmühlgasse - Freifläche von Unrat befreit

von Timo Horst und Uwe Baatsch-Glaser

Die SPD Hochheim setzt sich für die Neugestaltung des Platzes am Schnittpunkt Binger Straße / Dreihornmühlgasse ein.



Der SPD Ortsverein vor Ort: Herbert Lambrich, Hans-Walter Martin, Timo Horst und Uwe Baatsch-Glaser (v.r.n.l.)

Bis vor wenigen Tagen fiel der Platz vor allem durch vorherrschenden Wildwuchs auf. „Die Fläche ist jetzt vom Unrat befreit.“, erklärte Timo Horst, Vorsitzender der Hochheimer SPD. Horst hatte bei der Stadtverwaltung auf die Notwendigkeit der Säuberung des Platzes hingewiesen. Die

Stadtverwaltung habe dieser Bitte sehr schnell entsprochen, lobte das Stadtratsmitglied die Arbeit des Grünflächenamtes.

Zum Ortstermin hatten sich Vertreter des SPD Ortsvereins ein Bild vom Zustand des Platzes gemacht. „Als Platz in der Ortsmitte, müsse man sich über die Aufwertung des Geländes Gedanken machen.“, erklärte Hans-Walter Martin, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Ortsbeirat. Die SPD-Fraktion wird einen entsprechenden Antrag in der nächsten Ortsbeiratssitzung einbringen.



Platz nach der Säuberung durch die Stadtverwaltung

Der Platz wird momentan als wilder Parkplatz und als Sammelstelle für Altglas genutzt.

Für die weitere Entwicklung des Geländes könne man sich einen Sichtschutz vor den Glas-Sammelcontainern und eine nachhaltige Verschönerung des Plates vorstellen.



Die Erreichbarkeit der Container müsse aber unter besonderer Berücksichtigung der Fußläufigkeit älterer Bürgerinnen und Bürger gewährleistet, gegebenenfalls noch verbessert werden, fordert die SPD-Fraktion.

Hochheimer AWO wählte neuen Vorstand

von Timo Horst

Die neue Vorsitzende der AWO Hochheim heißt Annemarie Lambrich. Das langjährige AWO-Mitglied wurde in der Generalversammlung einstimmig gewählt. „Ich freue mich, dass wir nun nach zwei Jahren wieder einen kompletten Vorstand haben. Bedanken möchte ich mich bei allen Mitgliedern, die uns in dieser Zeit die Treue gehalten haben und auch bei allen Mitstreitern, die geholfen haben, unsere Seniorennachmittage zu gestalten.“, sagte Lambrich nach ihrer Wahl.“



Als stellvertretenden Vorsitzenden wählte die Versammlung Timo Horst, der auch stellvertretender Vorsitzender des Kreisverbandes

der AWO Worms ist. Zur Schriftführerin wurde Henrike Schneickert gewählt. Für die Finanzen ist weiterhin Herbert Lambrich als Kassierer zuständig. Als Beisitzer wurden Alfred Keiz, Erich und Lieselotte Margara, Hans-Walter Martin, Margot Plößer, Doris Prinz und Otto Vettermann gewählt. Die Kasse prüfen Roswitha Stark und Holger Diehl. Mit Timo Horst und Henrike Schneickert hat die AWO Hochheim erfreulicherweise zwei junge engagierte Mitglieder bekommen.

Der Ortsverein der AWO wird seine Aktivitäten fortsetzen. Besonders die Seniorennachmittage, aber auch die Beteiligung am Martinsmarkt sowie Ausflüge stehen auf dem Programm. Mit dem neuen Vorstand kann die Arbeit der AWO in und für Hochheim fortgesetzt werden. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen und auch die Seniorennachmittage und Ausflüge würden sich über rege Anteilnahme von Hochheimer Bürgern freuen, so A. Lambrich abschließend.

Das soziale Deutschland.



Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Vorstand der SPD Hochheim und die namentlich erwähnten Autoren.

Timo Horst

Vorsitzender, Pipinstraße 3a, 67549 Worms

Hans-Walter Martin

stellvertr. Vorsitzender

Axel Gottschall

stellvertr. Vorsitzender

Email: info@timo-horst.de

Fotos privat:

Titel, S. 1,2,3,7,8,9,10,11

Fotos MGV Hochheim:

S. 4, 5, 6

Layout:

SPD Hochheim

Druck:

Erdelmeier.gmbh